Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09228932

Kreis Erzgebirgskreis

Gemeinde Annaberg-Buchholz, Stadt

Anschrift Kleine Kartengasse 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Annaberg * 723

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Dreigeschossiges massives Mietshaus mit 6 Achsen in halboffener Bebauung. Die Fassade des Gebäudes wird durch den rot-weiß-Kontrast von Klinkermauerwerk und hellen Fenstergewände geprägt. Als Baudekor zudem gelber Klinker und wenige Natursteinelemente. Der Hauseingang befindet sich leicht außermittig und ist in der für Annaberg typischen Weise eingezogen mit vorgelagerter Treppe. Ein recht hohes Kellergeschoss bildet den Sockel des Hauses. Das Mansarddach ist schiefergedeckt und besitzt eine weitere Wohnetage. Dieses Objekt ist ein für Ende des 19. Jh. typisches Mietshaus mit seiner historistischen Fassadengestaltung und Gliederung. In seiner von kleineren Bauten geprägten Umgebung besitzt es sowohl baugeschichtliche als auch städtebauliche Bedeutung.

Carola Zeh
LfD/2013

Datierung um 1900 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XCVIII/33/36**
Aufnahmejahr 2002
Fotograf Schneider, Frank
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung

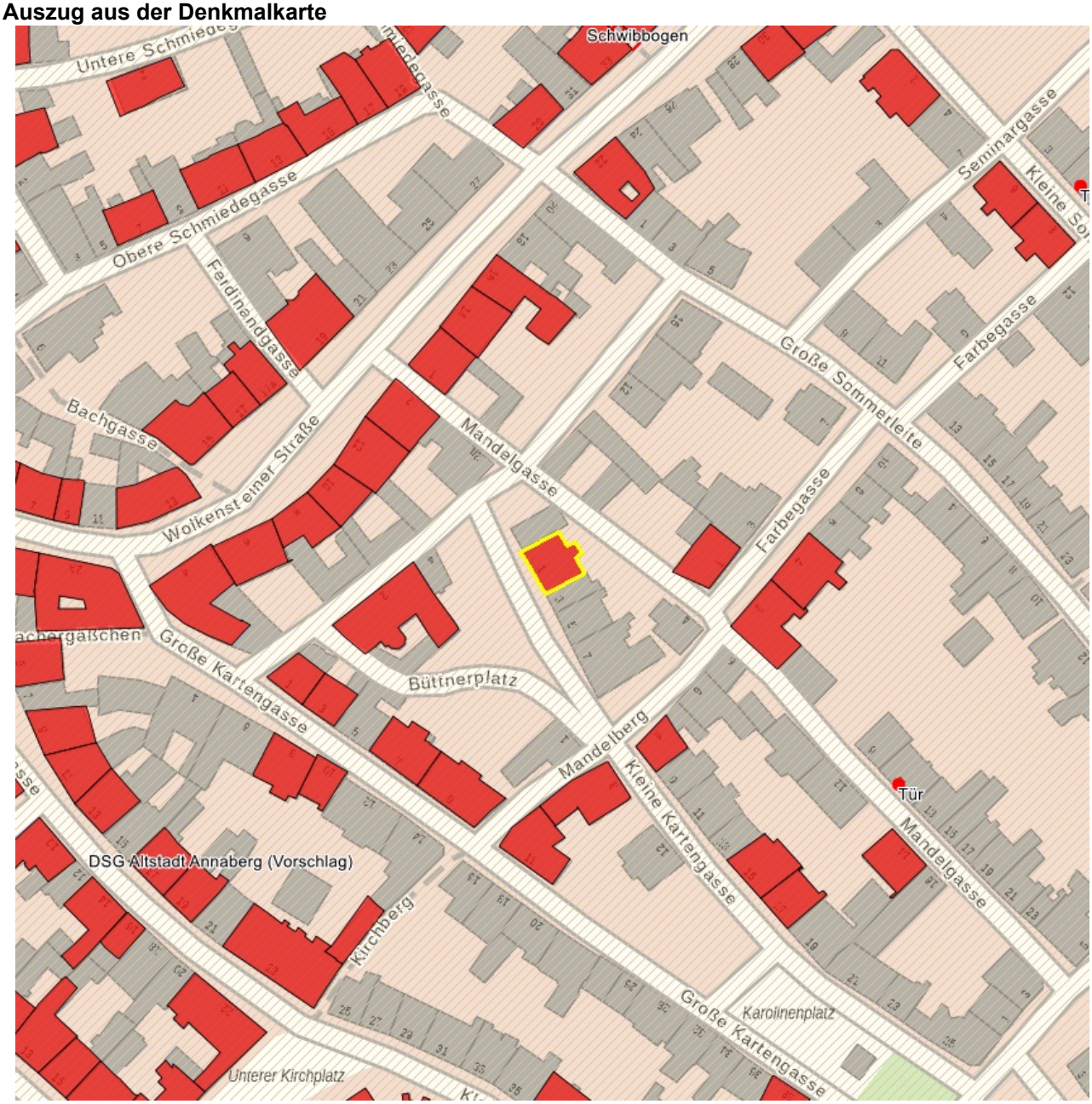


Fotonummer **F 09228932 A**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung



Fotonummer **F 09228932 B**
Aufnahmejahr 2013
Fotograf Zeh, Carola
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.